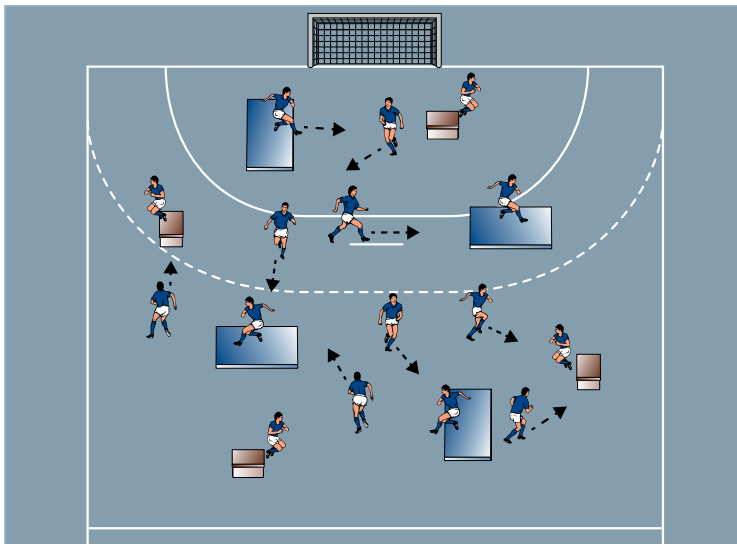


SPIEL 1: Nordpol

von Thomas Staack (26.01.2016)



Organisation

- Ein 15 x 15 Meter großes Feld markieren
- Im Feld vier Matten auslegen und vier Kästen frei verteilen

Ablauf

- Die Abenteurer fahren mit dem Schiff zum Nordpol. Dort müssen sie sich über Eisschollen (Matten) und Eisberge (Kästen) bewegen.
- Die Kinder laufen durch das Feld, hüpfen über die Matten und klettern über die Kästen.

Variationen

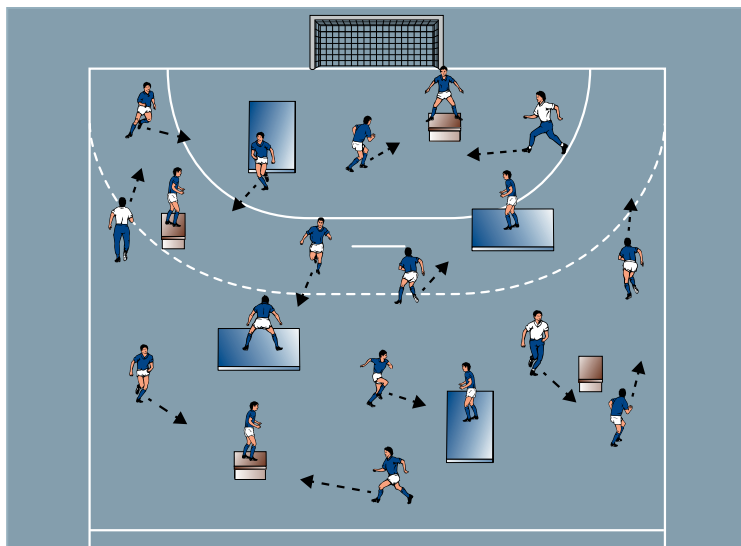
- Über die Matten krabbeln, auf die Kästen steigen und herunterspringen.
- Rückwärts durch das Feld laufen, über die Matten seitlich rollen und die Kästen frei überwinden.
- Wettbewerb: Welcher Abenteurer überquert zuerst alle Eisschollen und alle Eisberge?

Tipps und Korrekturen

- Vielseitige Bewegungserfahrungen vermitteln.
- Die Matten erschweren den Bewegungsablauf.
- Kleine Wettbewerbe erhöhen das Tempo.

SPIEL 2: Eisbären

von Thomas Staack (26.01.2016)



Organisation

- Den Aufbau nicht verändern
- Zusätzlich 3 Erwachsene im Feld aufstellen

Ablauf

- Die Abenteurer werden von Eisbären gejagt.
- Die Erwachsenen versuchen, die Kinder zu fangen. Gefangene müssen sich auf eine Matte stellen oder auf einen Kasten setzen und können durch Abklatschen befreit werden.

Variationen

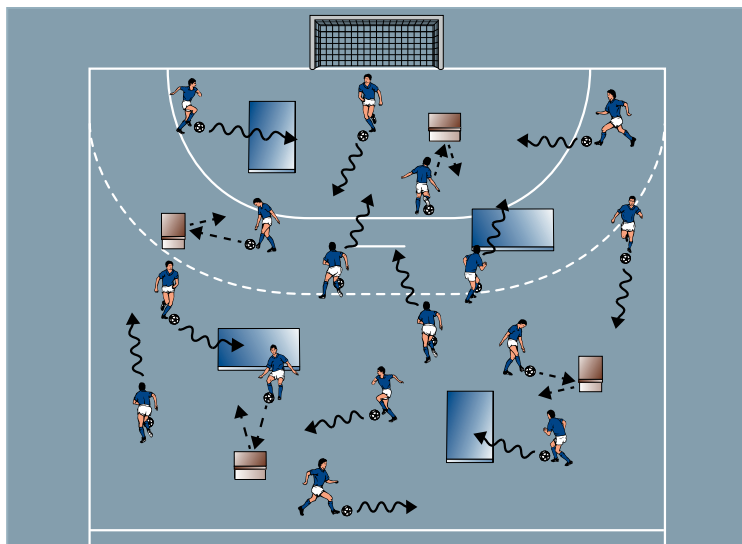
- Fünf Kinder übernehmen die Rolle der Fänger.
- Gefangene Abenteurer führen auf den Matten eine Rolle aus oder klettern über einen Kasten und laufen dann weiter.
- Wettbewerb: Fangen die Eisbären in 2 Minuten Spielzeit alle Abenteurer, gewinnen sie das Spiel, anderenfalls gewinnen die Abenteurer.
- Abenteurer und Eisbären müssen den Matten ausweichen. Welcher Eisbär fängt die meisten Abenteurer (1 Punkt pro Berührung)?

Tipps und Korrekturen

- Fangspiele verbessern auch die Geschicklichkeit der Kinder.
- Viele Ausweichbewegungen in hohem Tempo sind nötig, um den Fängern zu entkommen.
- Fangspiele durch zusätzliche Wettbewerbe spannend gestalten (z. B. Wer fängt die meisten Abenteurer? Wer wird nicht oder nur selten gefangen?).

SPIEL 3: Ausrüstung

von Thomas Staack (26.01.2016)



Organisation

- Den Aufbau weiter nutzen
- Jedes Kind hat 1 Ball

Ablauf

- Die Abenteurer bringen ihre Ausrüstung (Bälle) über das Eis.
- Die Kinder dribbeln durch das Feld, über die Matten und passen gegen die Kästen.

Variationen

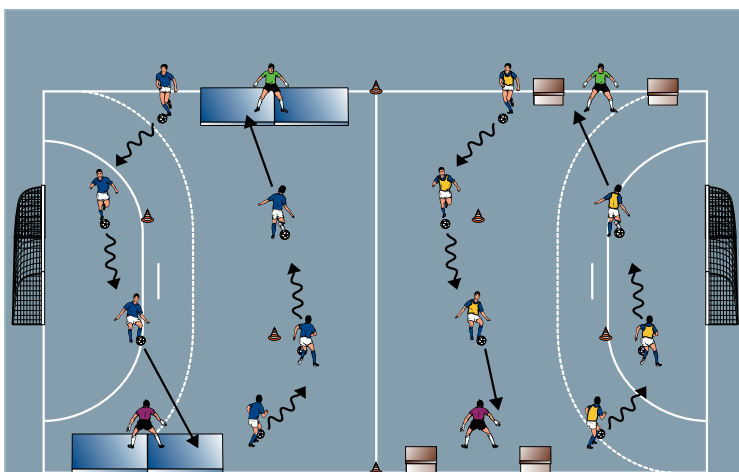
- Wettbewerb: 1 Punkt pro Dribbling über Matte oder Pass gegen Kasten. Wer erreicht in 2 Minuten die meisten Punkte?
- Die Kästen auf die Seite legen. Abwechselnd mit links/rechts über die Matten dribbeln und in die Kästen passen.
- Erleichtern I: Den Ball mit der Hand auf die Matten legen und darüber dribbeln.
- Erleichtern II: Im Feld dribbeln und den Matten ausweichen.

Tipps und Korrekturen

- Eine enge Ballführung wird geschult.
- Zugleich wird im Ansatz das Passen geübt. Dabei keine Pässe mit der Innenseite einfordern! Das fällt den meisten Bambini noch schwer.
- Matten sind interessante Hindernisse beim Dribbling. Die Kinder müssen den Höhenunterschied überwinden.
- Fällt den Kinder das Dribbeln über die Matten schwer, das Spiel erleichtern (s. Variationen).
- In der Rahmengeschichte die Kinder fragen, was alles zur Ausrüstung am Nordpol gehört (z. B. Zelt, warme Kleidung, Essen, Trinken, Schneeschaukel).

SPIEL 4: Zeltlager

von Thomas Staack (26.01.2016)



Organisation

- Zwei 10 x 15 Meter große Felder markieren
- In einem Feld je zwei Matten an einer Wand zusammenschieben, im anderen Feld mit den Kästen als Pfosten zwei 3 Meter breite Tore aufstellen
- 12 Meter vor den Matten und Kästen Starthütchen platzieren und Torhüter auf die Matten und in die Kastentore stellen
- Die Bambini stellen sich mit Bällen an den Starthütchen auf

Ablauf

- Die Abenteurer bringen ihre Ausrüstung (Bälle) in das Lager (Tore).
- In einem Rundlauf dribbeln die Bambini nacheinander auf die Mattentore bzw. Kastentore zu und schießen. Danach stellen sie sich gegenüber in die Reihe.

Variationen

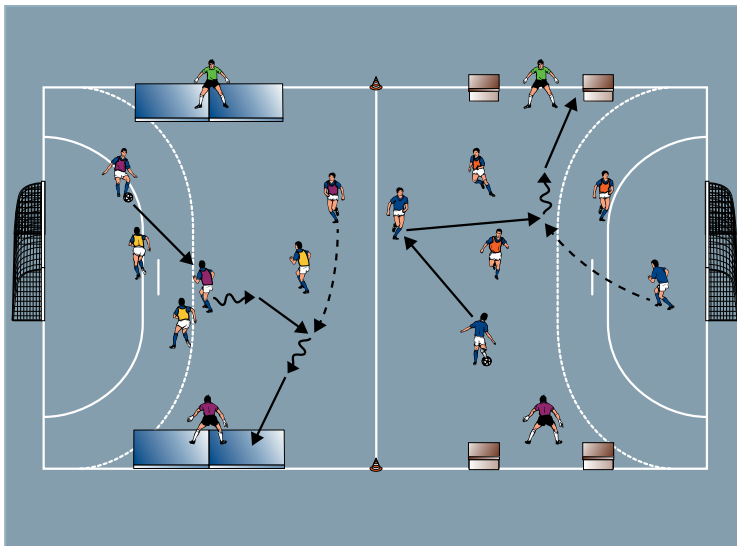
- Wettbewerb: Wer verstaut die meiste Ausrüstung im Lager (schießt die meisten Tore)?
- 7 Meter vor den Toren Quadrate markieren. Es soll innerhalb der Quadrate geschossen werden.
- Auf einer Seite nur mit links, auf der anderen Seite nur mit rechts schießen.
- Die Kinder bleiben in ihren Gruppen (kein Rundlauf). Wettbewerb: Welche Gruppe verstaut die Ausrüstung zuerst im Lager (schießt zuerst sechs Tore)?

Tipps und Korrekturen

- Der Torschuss aus dem Lauf wird geübt.
- Torschussrundläufe sorgen für viele Aktionen, Wiederholungen und Erfolgserlebnisse.
- Beim Torschuss die Bambini zur Beidfüßigkeit motivieren.

SPIEL 5: Zelte aufbauen

von Thomas Staack (26.01.2016)



Organisation

- Den Grundaufbau weiter nutzen
- Die Mattentore und Kastentore gegenüber platzieren
- Vier Teams einteilen

Ablauf

- Bevor es Nacht und noch kälter wird, bauen die Abenteurer rasch ihre Zelte auf. Welches Team schafft das zuerst?
- Spiel 4 gegen 4 mit Torhütern. Ein Tor ist erzielt, wenn der Ball die Matte überquert bzw. zwischen den Kästen die Wand berührt.

Variationen

- Die Matten auseinander ziehen, die Kästen offen in Richtung Spielfeld legen und ohne Torhüter auf vier Tore spielen.
- Ein Turnier nach dem Modus 'jeder gegen jeden' spielen.
- Mit zwei Bällen gleichzeitig spielen.

Tipps und Korrekturen

- Für kleine Fußballspiele ausreichend Zeit einplanen.
- Die Matten sind eine weiche Unterlage für die Torhüter.
- In kleinen Gruppen und kleinen Feldern spielen lassen.